

Salzlandkreis

- Landrat -



Datum: 14. Juli 2010

Mitteilungsvorlage - M/245/2010

Öffentlichkeitsstatus	öffentlich
Einbringer	Dezernentin V Frau Völksch

BERATUNGSFOLGE	DATUM	TOP
Jugendhilfeausschuss	10.08.2010	

Aspekte der fachlichen Weiterentwicklung in den Kindertageseinrichtungen im Salzlandkreis 2010 sowie Kapazitätsentwicklung und Anzahl der betreuten Kinder

Sachverhalt

Ausgangssituation

Zur jährlichen Ergänzung und Aktualisierung der Bedarfs- und Entwicklungsplanung für Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege im Salzlandkreis (Vorlage B/180/2008) wird in den nachfolgenden Ausführungen über die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Kindertageseinrichtungen berichtet. Weiterhin wird die Entwicklung der Kapazität und die Anzahl der betreuten Kinder dargelegt.

Umsetzung gesetzlicher Änderungen

Sprachstandsfeststellung und Sprachförderung

Gemäß des neuen § 5a Abs. 2a bis 2d KiFöG LSA wird eine Sprachstandsfeststellung und Sprachförderung eingeführt.

Danach sind Kindertageseinrichtungen ab dem Kindergartenjahr 2009/10 unter anderem verpflichtet, bei den von ihnen betreuten Kindern im vorletzten Jahr vor der Einschulung, somit in der Regel bei den 4-jährigen Kindern, den Sprachstand festzustellen und, soweit erforderlich, Sprachförderung im letzten Jahr vor der Einschulung durchzuführen.

Zum 01.04.2010 ist in den Kindertageseinrichtungen des Salzlandkreises der Sprachtest nach dem Testverfahren „Delfin 4“ angelaufen.

Gemäß § 11 Abs. 8 KiFöG beteiligt sich das Land Sachsen-Anhalt an den Kosten.

Der Salzlandkreis erhält in vier Raten insgesamt Zuschüsse vom Land in Höhe von 214.761,85 Euro für das Jahr 2010. Diese werden an die leistungsverpflichteten Kommunen anhand der zum 01.01.2010 in den Kindertageseinrichtungen betreuten Kinder im Alter von 4 – 6 Jahren zweckgebunden ausgezahlt. Der Betrag dient der Finanzierung der Personalkosten für die Durchführung der Sprachstandsfeststellung und Sprachförderung und ist zweckgebunden für das laufende

Haushaltsjahr einzusetzen. Die Leistungsempfänger sind verpflichtet, geeignete Nachweise für den zweckentsprechenden Einsatz der Landesmittel zu führen und bei Vor-Ort-Kontrollen durch die Prüfbehörden diese zur Einsichtnahme bereit zu halten.

Ziel des Testverfahrens „Delfin 4“ ist es, zu prüfen, ob die Sprachentwicklung des Kindes aus pädagogischer Sicht altersgemäß ist und ob das Kind die deutsche Sprache hinreichend beherrscht. Es geht nicht darum, medizinisch bedingte Sprach- und Sprechfehler zu beheben. Diese werden zwar mit der Sprachstandsfeststellung erkannt, das Behandeln obliegt aber den Logopäden. Die pädagogische Sprachförderung stellt keine Konkurrenz zur medizinischen Sprachtherapie dar. Vielmehr ist zu verhindern, dass eine zu geringe Sprachkompetenz den Start in der Grundschule behindert und damit Weichen für die gesamte Bildungsbiographie und soziale Integration gestellt werden.

Darüber hinaus ist die neue Sprachförderung ein Beitrag dazu, Schulunlust, Schulbummelei und Schulabbruch vorzubeugen.

Der Sprachtest gilt als ausgelagerter Bestandteil der Schuluntersuchung und ist daher für alle Kinder verpflichtend. Dies ist im § 37 Schulgesetz näher geregelt.

Der Inhalt des Tests besteht darin, die Kinder immer wieder zum Sprechen und zum Nachsprechen anzuregen. Mit Hilfe von vorgegebenen Spielsituationen sollen die Kinder Aufgaben bearbeiten, die Aufschluss über ihre sprachlichen Fähigkeiten und das Verstehen von Sprache bieten. Der Sprachtest vollzieht sich in zwei Stufen. Die erste Stufe, „Besuch im Zoo“, dient dazu, zwischen jenen Kindern zu unterscheiden, deren Sprachentwicklung unproblematisch zu verlaufen scheint, und denjenigen, bei denen dies möglicherweise nicht der Fall ist.

Für die Kinder, die den ersten Test ohne Schwierigkeiten meistern, ist das gesamte Verfahren damit beendet. Kinder, bei denen Sprachauffälligkeiten festgestellt werden, werden in einer zweiten Stufe, „Besuch im Pfiffikushaus“, genauer getestet.

Die zusätzliche Sprachförderung soll auf das jeweilige Kind zugeschnitten sein und findet in der Kindertageseinrichtung während des Tagesablaufs statt. Außerdem erhalten die Eltern Hinweise zur Sprachförderung für zu Hause.

Der Sprachtest hat in allen Kindertageseinrichtungen im Salzlandkreis stattgefunden.

Entgegen vorher geäußerten Bedenken und Ängste von Erzieherinnen verliefen die Tests auf einem hohen Niveau.

Kinderschutzfachkraft

Im neuen § 10a KiFöG LSA wird die Zusammenarbeit des Jugendamts mit Tageseinrichtungen zur Vermeidung von Gefährdungen des Kindeswohls geregelt.

Bei Vorliegen gewichtiger Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung ist zu einer konkreten Einschätzung des Gefährdungsrisikos das Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte erforderlich, um notwendige und geeignete Maßnahmen auszuwählen.

Dazu werden die Zertifikatskurse „Kinderschutzfachkraft für das Frühwarnsystem in Kindertageseinrichtungen“ angeboten.

Bis zum Ende des Jahres 2010 werden im Salzlandkreis 60 Teilnehmerinnen in drei Kursen ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben.

Ein weiterer bereits laufender vierter Kurs mit 20 Teilnehmerinnen wird im Februar 2011 beendet sein. In einem fünften Kurs werden wiederum 20 Teilnehmerinnen im Zeitraum von Februar bis November 2011 die Ausbildung absolvieren. Damit werden bis zum Ende 2011 im Salzlandkreis insgesamt ca. 100 Kinderschutzfachkräfte ausgebildet sein.

Kapazitätsentwicklung und Anzahl der betreuten Kinder

In der Anlage ist eine Auflistung der Kindertageseinrichtungen mit ihren Trägern nach Einheitsgemeinden/Verbandsgemeinden beigefügt, die Angaben enthält zur Kapazität, gegliedert nach Altersbereichen; Kind-Eltern-Zentrum; Kompetenzzentrum; betreute Kinder 2008 im Monatsdurchschnitt und Nutzungsdauer der Einrichtung.

Die Anzahl der betreuten Kinder 2008 ist die Grundlage für die Zuweisung der finanziellen Mittel des Landes für das Jahr 2010. Die Zahlen für das Jahr 2009 stehen noch nicht zur Verfügung.

Aufgrund der veränderten Zugehörigkeiten infolge der Gemeindegebietsreform ist die Darstellung der Kapazitätsentwicklung nach Einheitsgemeinden/Verbandsgemeinden wenig sinnvoll, deshalb

soll an dieser Stelle lediglich die Entwicklung für den gesamten Salzlandkreis aufgeführt werden.

Insgesamt hat sich die Kapazität in den Kindertageseinrichtungen im Salzlandkreis zum Vorjahr wie folgt verändert.

	Kapazität			
	Krippe	Kiga	Hort	Gesamt
Kapazität 2009	3307	5553	4539	13399
Kapazität 2010	3140	5987	4473	13600
Veränderung In Plätzen	- 167	+ 434	- 66	+ 201

Dazu ist zu bemerken, dass es für einige Einrichtungen, besonders aus dem Bereich des ehemaligen Landkreises Schönebeck flexible Kapazitäten gibt.

Das bedeutet, dass ein Krippenplatz in zwei Kindergartenplätze und umgekehrt, zwei Kindergartenplätze in einen Krippenplatz umgewandelt werden können.

Damit kann auf kurzfristige Bedarfsentwicklungen reagiert werden.

Die Entwicklung der belegten Plätze in den Kindertageseinrichtungen zeigt die folgende Statistik zum Stichtag 01.01. eines jeden Jahres, herausgegeben vom Landesverwaltungsamt.

Jahr	Krippe	Kindergarten	Hort	Gesamt
01.01.2008	2477	4902	3405	10784
01.01.2009	2620	4890	3613	11123
01.01.2010	2663	4882	3790	11335

Entgegen der demografischen Entwicklung ist eine steigende Tendenz zu verzeichnen, die hauptsächlich aus dem Krippenbereich resultiert.

Hier sind in einigen Einrichtungen die Grenzen der Kapazität fast erreicht, aber durch die Anwendung der flexiblen Kapazität, das bedeutet Umwandlung von Kindergarten- in Kinderkrippenplätze, wie oben beschrieben, konnte der Bedarf bisher gedeckt werden.

Insgesamt wird eingeschätzt, dass die vorhandenen Kapazitäten derzeit ausreichend sind, um den Bedarf in den nächsten Jahren zwei bis drei Jahren zu decken.

Im April 2010 wurde vom Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt die 5. Regionalisierte Bevölkerungsprognose veröffentlicht.

Derzeit liegen aber lediglich die Zahlen nach Altersgruppen für den gesamten Landkreis und nicht nach den einzelnen Kommunen vor.

Nachfolgend ein Überblick:

	Kinderzahlen nach der 5. Regionalisierten Bevölkerungsprognose			
	Krippe 0 – u.3 Jahre	Kiga 3 - 6 Jahre	Hort 7 – 10 Jahre	Gesamt
2010	4432	5787	5885	16104
2011	4338	5800	5750	15888
2012	4209	5842	5731	15782
2013	4076	5877	5663	15616
2014	3940	5823	5707	15470

2015	3802	5705	5738	15245
2016	3660	5546	5794	15000
2017	3510	5378	5840	14728
2018	3352	5205	5795	14352
2019	3184	5025	5683	13892
2020	3004	4835	5526	13365
2025	2187	3723	4636	10546

Im Krippenalter sinkt die Zahl in kleinen Schritten konstant bis 2017, danach wird der Verlust immer größer.

Im Bereich des Kindergartens ist bis 2014 sogar ein leichter Anstieg zu verzeichnen, bevor 2017 das Absinken erfolgt. Für den Hortbereich bleiben die Zahlen mit geringen Schwankungen bis 2019 fast konstant und sinken danach ab.

Sowohl die Entwicklung der Kapazität als auch die Bevölkerungsprognose sollten in der für 2011/12 geplanten Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplans für Kindertageseinrichtungen genauer analysiert werden.

Umsetzung des Bildungsprogramms

Kind-Eltern-Zentren

Alle bisher bestätigten 8 Einrichtungen aus dem Salzlandkreis tragen weiterhin den Status des Kind-Eltern-Zentrums.

Die Elternarbeit spielt bei der Umsetzung des Bildungsprogramms eine große Rolle und die Einrichtungen nehmen ihre Aufgabe als Begleiter und Berater der Familien immer bewusster wahr. Die Angebote, die die Kindertageseinrichtungen dazu für die Eltern vorhalten, gehen weit über den normalen Elternabend hinaus.

Haus der kleinen Forscher

Die gemeinnützige Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ von der Helmholtz-Gemeinschaft, der McKinsey & Company, der Siemens AG, der Dietmar-Hopp-Stiftung und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung hat sich das Ziel gesetzt, naturwissenschaftliche und technische Bildung im frühkindlichen Bereich zu fördern und erlebbar zu machen.

Fachtagung „Frühkindliche Bildung“

Im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft nach § 78 SGB VIII hat im Jahr 2008 die Arbeitsgruppe „Frühkindliche Bildung“, bestehend aus Vertretern von Trägern von Kindertageseinrichtungen, ihre Tätigkeit aufgenommen.

Auf Initiative dieser Arbeitsgruppe wurde unter Federführung des Jugendamtes in gemeinsamer Organisation am 19.09.2009 eine Fachtagung zum Thema: „Frühkindliche Bildung – Umsetzung des Bildungsprogramms“ im Gebäude des Gymnasiums Carolinum in Bernburg (Saale) durchgeführt.

In 7 Arbeitsgruppen hatten die Teilnehmerinnen die Möglichkeit sich fachlich auszutauschen und sich neue Kenntnisse anzueignen.

Insgesamt nahmen 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Kindertageseinrichtungen sowie einige Vertreter des Jugendhilfeausschusses des Salzlandkreises an dieser Fachtagung teil.

In Form einer Ausstellung konnten sich die Einrichtungen auf dafür angefertigten Plakaten präsentieren.

Gleichzeitig wurden alle Kita's in Form einer Dauer-Power Point Präsentation per Bild vorgestellt. Die Veranstaltung wurde als sehr gelungen eingeschätzt.

Die 2. Fachtagung ist für das Jahr 2012 geplant.

Investitionen

In den letzten Jahren sind vom Bund und vom Land Sachsen-Anhalt im Bereich der Kindertageseinrichtungen vielfältige Förderprogramme wirksam geworden.

Ein Überblick dazu wird in den nachfolgenden Ausführungen gegeben.

Detaillierte Aussagen werden in einer gesonderten Vorlage behandelt.

Konjunkturpaket 2

Mit dem Beschluss des Gesetzes zur Sicherung von Beschäftigung und Stabilität in Deutschland am 13.02.2009 wurde die Grundlage geschaffen für die Gewährung von Finanzhilfen für die Länder und Gemeinden.

Gefördert werden konnten unter anderem Investitionen mit dem Schwerpunkt der Bildungsinfrastruktur, das bedeutet Einrichtungen der frühkindlichen Bildung.

Die Vergabe und Begleitung der einzelnen Projekte erfolgt durch das Land Sachsen-Anhalt.

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)/

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

Das Förderprogramm verfolgt das Ziel, durch eine kinder- und familienfreundliche Infrastruktur die Attraktivität des Landes Sachsen-Anhalt als Lebens- und Arbeitsstandort zu erhöhen.

Besonderer Förderbedarf liegt vor bei alter Bausubstanz mit beengtem Raumangebot und Fehlen von kindgerechten Innen- und Außenräumen.

Krippenausbauprogramm des Bundes

Anliegen des Programms ist die Verbesserung des Angebots für Kinder unter drei Jahren.

Bis zum Jahr 2013/14 soll bundesweit eine bedarfsgerechte Versorgung für 35 Prozent dieser Altersgruppe geschaffen werden.

Statistisch ist dieses Ziel im Salzlandkreis bereits erreicht. Es besteht aber noch Bedarf in der Verbesserung der räumlichen und sächlichen Voraussetzungen.

Im vergangenen Jahr wurden die Einrichtungen aufgefordert ihre Anträge einzureichen.

Im Jugendhilfeausschuss wurde am 14.07.2009 dazu eine Prioritätenliste beschlossen.

Völksch

Dezernentin V

Anlage

Übersicht der Einrichtungen nach Einheitsgemeinden/Verbandsgemeinden

Übersicht der Einrichtungen nach Einheitsgemeinden/Verbandsgemeinden

Anlage

Stand vom 01.05.2010

Träger	Einrichtung	Nutzungsdauer	Ki.-Eltern-zentr./Kompetenzzentrum	Kapazität					betreute Kinder 2008	
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt	
Stadt Aschersleben										
Stadt Aschersleben	Kita OT Wilsleben (Schließung zum 31.07.2009)			0	0	0	0		14	
Stadt Aschersleben	Kita OT Groß Schierstedt	k.A.		9	17	9	35		27	
Stadt Aschersleben	Kita Villa Kunterbunt OT Mehringen	langfr.		20	40	40	100		70	
Stadt Aschersleben	Kita OT Schackenthal (Schließung 31.07.2010)			5	12	13	30		21	
Stadt Aschersleben	Kita OT Westdorf	langfr.		14	20	20	54		34	
Förderverein Pünktchen e.V.	Kita Pünktchen ASL	langfr.		72	136		208		190	
Ev. Kirchenkreis Egel, Zweckverband	Int. Kita Arche Noah ASL	langfr.		30	60		90	6	83	
Lebenshilfe Harzvorland gGmbH	Int. Kita Storchennest ASL	k.A.		22	23		45	11	43	
Lebenshilfe Harzvorland gGmbH	Int. Kita Spatzennest ASL	langfr.		10	29		39	25	43	
Kinderland Zeit für Kinder e.V.	Kita Knirpsenland ASL	langfr.		18	12		30		12	
Internationaler Bund	Kita Ki.haus Staßf. Höhe ASL	langfr.	KEZ	12	60	106	178		138	
Förderverein Fröbels Spielkiste e.V.	Kita Fröbels Spielkiste ASL	langfr.		20	40		60		59	
Kath. Kirchengem. St. Michael ASL	Christl. Kita Geschw. Scholl ASL	langfr.		27	47		74		71	
Förderverein Montessori Kind.haus e.V.	Kita Montessori Ki.haus ASL	langfr.		24	40		64		71	
Förderverein Krabbelkiste Nord e.V.	Ki.krippe Krabbelkiste Nord ASL	langfr.		65			65		65	
Förderverein Kinderreich e.V.	Ki.garten Bummi ASL	langfr.		10	80		90		76	
Europäisches Bildungswerk e.V.	Hort Luisenschule ASL	langfr.				130	130		100	
Europäisches Bildungswerk e.V.	Hort GS Froser Str. ASL (Schließg 31.07.08)			0	0	0	0		24	
Internationaler Bund	Hort Gs Pfeilergraben ASL	k.A.				120	120		110	
Förderv. Freie Montessori Schule	Hort Freie Montessori GS ASL	langfr.				85	85		77	
Christl. GS ASL e.V.	Hort Christl. GS ASL	langfr.				128	128		76	
Adam Olearius Schule e.V.	Hort an der Olearius Schule ASL (neu ab 01.08.2008)					25	25		8	
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Sternchen OT Winningen	langfr.		20	18	18	56		38	
AWO Quedlinburg	Kita Bienchen OT Drohndorf	langfr.		16	14	5	35		26	
Kinderland Freckleben e.V.	Kita Wippergeister OT Freckleben	langfr.		12	15		27		13	
Verein Schackstedter Strolche e.V.	Kita Schackst. Strolche	langfr.		10	11		21		10	
gesamt				416	674	699	1789	42	1499	
Kommunale Träger				48	89	82	219		166	
Freie Träger				368	585	617	1570	42	1333	

Träger	Einrichtung	Nutzungs- dauer	Ki.-Eltern- zentr./Komp etenzzentru m	Kapazität					betreute Kinder 2008
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt
Gemeinde Bördeland									
Gemeinde Bördeland	Kita Bördespatz OT Biere Hort (Ast) geschlossen seit 01.10.2009	langfr.		30	61		91		109
Gemeinde Bördeland	Kita Zwergenland OT Eggersdorf	langfr.		26	33	4	63		48
Gemeinde Bördeland	Kita Kunterbunt OT Eickendorf	langfr.		31	49		80		64
Gemeinde Bördeland	Kita Haus der kl. Strolche OT Großmühl.	langfr.		15	35		50		28
Gemeinde Bördeland	Hort Großmühlingen (Ast.)	langfr.				55	55		45
Gemeinde Bördeland	Kita Mühlenspatzen OT Kleinmühlingen	langfr.		11	19		30		22
Gemeinde Bördeland	Kita Die kleine Welse Welsl. u.Hort (Ast.)	langfr.		31	45	70	146		99
gesamt				144	242	129	515		415
Kommunale Träger				144	242	129	515		415
Freie Träger				0	0	0	0		0

Träger	Einrichtung	Nutzungs- dauer	Ki.-Eltern- zentr./Komp etenzzentru m	Kapazität					betreute Kinder 2008	
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt	
Stadt Calbe (Saale)										
Stadt Calbe (Saale)	Kita Haus Sonnenschein Calbe	langfr.		27	45		72			41
Stadt Calbe (Saale)	Hort Lessing Calbe	langfr.				75	75			65
Stadt Calbe (Saale)	Hort Goethe Calbe	langfr.				105	105			89
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Kita Regenbogen Calbe	langfr.		35	60		95			73
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Zens (Ast. von Kita Regenbogen)	langfr.		5	15		20			15
Johanniter Unfallhilfe e.V.	Kita Märchenland Calbe	langfr.		25	52		77			60
AWO Kreisverband Salzland e.V.	Kita Haus des Kindes Calbe	langfr.		53	82		135			122
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Int. Kita Zwergenland Calbe	langfr.		20	33		53	17		51
gesamt				165	287	180	632	17		516
Kommunale Träger				27	45	180	252	0		195
Freie Träger				138	242	0	380	17		321

Träger	Einrichtung	Nutzungs- dauer	Ki.-Eltern- zentr./Komp etenzzentru m	Kapazität					betreute Kinder 2008	
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt	
Stadt Könnern										
Stadt Könnern	Kita Könnerner Märchenlandl. u. Hort Ast.	langfr.		50	75	120	245	5	162	
Stadt Könnern	Kita Rappelkiste Könnern	langfr.		6	30		36		30	
Stadt Könnern	Kita Zwergenland Belleben	langfr.		20	40		60		39	
Stadt Könnern	Kita Zickeritz Ast.	mittelfr.		8	12		20		in Kita Belleben enthalten	
Stadt Könnern	Kita Dreikäsehoch Bebitz	langfr.		14	35		49		61	
Stadt Könnern	Hort Trebitz Ast. Schließung 31.07.2010*						0		in Kita Bebitz enthalten	
Stadt Könnern	Kita Winnie Puuh Cörmigk	langfr.		16	20		36		22	
SOS Kinderdorf e.V.	Int. Kita Parkwichel Beesenlaublingen	langfr.		24	40		64		46	
SOS Kinderdorf e.V.	Hort Beesenlaublingen	langfr.				70	70	10	59	
Rückenwind Bernburg e.V.	Kita Zwergenland Edlau	langfr.		12	24		36		14	
gesamt				150	276	190	616	15	433	
Kommunale Träger				114	212	120	446	5	314	
Freie Träger				36	64	70	170	10	119	

* Infolge der Schließung des Hortes Trebitz zum 31.07.2010 wird die Kapazität der Kita Märchenland in Könnern im Hortbereich erhöht. Diese Veränderung ist hier bereits dargestellt

Träger	Einrichtung	Nutzungs- dauer	Ki.-Eltern- zentr./Komp etenzzentru m	Kapazität					betreute Kinder 2008	
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt	
Stadt Schönebeck (Elbe)										
Stadt Schönebeck (Elbe)	Kita Haus der kleinen Stifte OT Plötzky	langfr.		23	36		59			50
Stadt Schönebeck (Elbe)	Hort OT Plötzky	langfr.				70	70			70
Stadt Schönebeck (Elbe)	Kita B. Blümchen OT Pretzien	langfr.		23	24		47			43
Stadt Schönebeck (Elbe)	Kita Knud Sonnenschein OT Ranies	langfr.		9	9	14	32			32
Verein Nestwärme e.V.	Kita Am Gänsewinkel SBK	langfr.	KEZ	35	49		84			82
AWO Kreisverband Salzland e.V.	Kita Knirpsenland SBK	langfr.		33	45		78			75
AWO Kreisverband Salzland e.V.	Kita Storchennest SBK	langfr.		14	14		28			31
PIN e.V.	Kita Schlupfwinkel SBK	langfr.		28	32		60			63
PIN e.V.	Kita Zwergenbude SBK	langfr.		30	43		73			77
Kath. Kirchengem. St. Marien	Kita Marienheim SBK	langfr.		45	66		111			110
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Kita Pustebume SBK	langfr.		51	69		120			122
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Kita Montessori Ki.haus SBK	langfr.		43	43		86			91
Freie Montessorischule e.V.	Hort Montessori Schule SBK	langfr.				50	50			54
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Int. Kita Sonnenblume SBK	langfr.		85	150		235	40		218
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Kinderoase SBK	langfr.	KEZ	75	105	110	290			247
Johanniter Unfallhilfe e.V.	Kita Regenbogen SBK	langfr.		35	60	25	120			96
TEUTLOFF Bildungs-gGmbH	Kita Teutloff SBK	langfr.		26	34	32	92			85
Johanniter Unfallhilfe e.V.	Hort Dr.S.Allende	langfr.				100	100			84
Johanniter Unfallhilfe e.V.	Ast. Hort Kollwitzschule	langfr.				40	40			32
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Hort Ratzefumme SBK	langfr.				112	112			98
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Hort Tintenklecks SBK	langfr.				86	86			71
Oskar-Kämmer-Schule Braunschweig	Hort Waldschule Elbenau (ab 25.08.08)	langfr.				35	35			5
Ev. Kirchenkreis Egeln, Zweckverband	Kita Frohse (Ast. V. Kita Pömmelte)	langfr.		8	14		22			15
gesamt				563	793	674	2030	40		1851
Kommunale Träger				55	69	84	208	0		195
Freie Träger				508	724	590	1822	40		1656

Träger	Einrichtung	Nutzungsdauer	Ki.-Eltern-zentr./Kompetenzzentrum	Kapazität					betreute Kinder 2008	
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt	
Stadt Bernburg										
Stadt Bernburg (Saale)	Kita Benjamin Blümchen BBG	langfr.		45	60		105			95
Stadt Bernburg (Saale)	Kita Löwenzahn BBG	langfr.	Haus d. kl. Forscher	48	60	12	120			113
Stadt Bernburg (Saale)	Kita Marienkäfer BBG	langfr.		50	40		90			86
Stadt Bernburg (Saale)	Kita Aderstedt	langfr.		15	20		35			25
Stadt Bernburg (Saale)	Kita Grönaer Spatzen	langfr.		10	20		30			18
Stadt Bernburg (Saale)	Hort Goethe BBG	langfr.				125	125			93
Stadt Bernburg (Saale)	Hort Mehring BBG	langfr.				170	170			152
Stadt Bernburg (Saale)	Hort Kindervilla Hasenturm BBG	langfr.	KEZ			100	100			89
Stadt Bernburg (Saale)	Kita Fuhnestrolche Baalberge	langfr.		25	50		75			49
Stadt Bernburg (Saale)	Hort Baalberge	langfr.				80	80			59
Stadt Bernburg (Saale)	Kita Sonnenschein Biendorf	langfr.		17	28	10	55			36
Stadt Bernburg (Saale)	Kita Peißener Feldmäuse und Hort	langfr.		33	27	15	75			43
Stadt Bernburg (Saale)	Kita Poleyer Spatzen	langfr.		9	22		31	1		23
Stadt Bernburg (Saale)	Kita Sonnenschein Leau	langfr.		8	22		30			16
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Int. Kita F. Fröbel BBG	langfr.	KEZ	50	112		162	12		27
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Kita F. Fröbel BBG (Schließung 31.12.2009)						0			96
Lebenshilfe Bernburg gGmbH	Int. Kita Regenbogen BBG	langfr.	KEZ	32	52		84	34		82
Verein Kita e.V.	Kita Villa Kunterbunt BBG	langfr.		35	55		90			87
Rückenwind Bernburg e.V.	Kita Sonnenkäfer BBG	langfr.		16	18		34			36
Rückenwind Bernburg e.V.	Kita Nesthäkchen BBG	langfr.	Haus d. kl. Forscher	23	30		53			53
KIDS e.V.	Integr. Kita Bussi Bär BBG	langfr.		40	45		85	10		77
SOS Kinderdorf e.V.	Kita Bernburg	langfr.		3	22	15	40			17
Ev. Martinsgemeinde Bernburg	Christl. Kita Arche Noah BBG	langfr.		30	45		75	6		76
KIDS e.V.	Kita Albert Schweitzer BBG	langfr.		30	42		72	6		73
Stiftung Ev. Jugendhilfe BBG	Kita Kleine Stifte BBG	langfr.		50	70		120			96
Stiftung Ev. Jugendhilfe BBG	Kita Fuhneknirpse Roschwitz	mittelfr.		12	42		54			31
Stiftung Ev. Jugendhilfe BBG	Hort Pfiffikus BBG	langfr.				100	100			67
Ev. Martinsgemeinde Bernburg	Hort Martinszentrum BBG	langfr.				75	75			68
gesamt				581	882	702	2165	69		1783
Kommunale Träger				260	349	512	1121	1		897
Freie Träger				321	533	190	1044	68		886

Träger	Einrichtung	Nutzungs- dauer	Ki.-Eltern- zentr./Komp etenzzentru m	Kapazität					betreute Kinder 2008
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt
VerbG Egelner Mulde									
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Kunterbunt Borne	langfr.		22	48	25	95		79
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Storchennest Tarthun	langfr.		16	20	20	56		42
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Bodespätzchen Unseburg	langfr.		25	40	30	95		75
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Gänseblümchen Wolmirsleben	langfr.		22	36	30	88		63
PIN e.V.	Kita Bördespatzen Egel	langfr.		45	80	50	175		132
Ev. Kirchengem. Egel, Zweckverband	Kita Apfelbäumchen Egel	langfr.		10	22		32		34
Förderverein Kita Rappelkiste e.V.	Kneipp Kita Rappelkiste Etgersleben	langfr.		13	42	14	69		63
Kindergartenverein Märchenland e.V.	Kita Märchenland Hakeborn	langfr.		12	18		30		25
Johanniter Unfallhilfe e.V.	Kita Sonnenschein Westeregeln	langfr.		25	55	48	128		109
gesamt				190	361	217	768		622
Kommunale Träger				0	0	0	0		0
Freie Träger				190	361	217	768		622

Träger	Einrichtung	Nutzungs- dauer	Ki.-Eltern- zentr./Komp etenzzentru m	Kapazität					betreute Kinder 2008	
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt	
Stadt Barby										
Stadt Barby	Kita Elbespatzen Barby	langfr.		40	100		140			121
Stadt Barby	Hort Barby	langfr.				75	75			75
Stadt Barby	Kita Elbeschlümpfe Breitenhagen	langfr.		15	17		32			19
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Spatzennest Sachsendorf	langfr.		10	15	65	90			65
Colphusgeister e.V.	Kita Colphusgeister Barby	langfr.		7	7		14			9
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Märchenland Gr.Rosenburg	langfr.		23	28		51			46
Ev. Kirchenkreis Egel, Zweckverband	Kita Grashüpfer Pömmelte	langfr.		19	16		35			30
Gnadauer Anstalten*	Ev. Kita Brüdergem. Gnadau u. Hort	langfr.		14	30	55	99			87
gesamt				128	213	195	536	0		452
Kommunale Träger				55	117	75	247	0		215
Freie Träger				73	96	120	289	0		237

* Die Gemeinde Gnadau wurde per Gesetz der Stadt Barby zugeordnet (Wirksamkeit ab 01.09.2010).

Träger	Einrichtung	Nutzungs- dauer	Ki.-Eltern- zentr./Komp etenzzentru m	Kapazität					betreute Kinder 2008
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt
Stadt Nienburg (Saale)									
Rückenwind Bernburg e.V.	Kita Krümelkiste Nbg. (Ast.)			11	36		47		39
Rückenwind Bernburg e.V.	Kita Zwergenburg Nbg. m. Ast.	Ersatz-Neubau		25	45		70		66
Happy childrens gGmbH	Kita Little Crowheads Nbg.	langfr.		18	26		44		38
Happy childrens gGmbH	Hort Happy children Nbg.	langfr.				50	50		29
Happy childrens gGmbH	Kita Little Robbers Latdorf u. Hort	langfr.		15	25	25	65		33
Stadt Nienburg (Saale)	Hort Nienburg	langfr.				120	120		74
Stadt Nienburg (Saale)	Kita Zwergenland Neugattersleben.	langfr.		10	17		27		23
Stadt Nienburg (Saale)	Kita Gerbitzer Mäusenest	langfr.		10	15		25		17
Stadt Nienburg (Saale)	Kita Kastanienhof Borgesd.	langfr.		12	12		24		9
Stadt Nienburg (Saale)	Kita Storchennest Wedlitz	langfr.		6	8	6	20		13
gesamt				107	184	201	492		341
Kommunale Träger				38	52	126	216		136
Freie Träger				69	132	75	276		205

Träger	Einrichtung	Nutzungs- dauer	Ki.-Eltern- zentr./Komp etenzzentru m	Kapazität					betreute Kinder 2008	
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt	
VerbG Saale-Wipper										
Gemeinde Ilberstedt	Kita Pusteblume Ilberstedt	langfr.		18	18	15	51			48
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Kita Güstener Spatzen	langfr.		35	75		110			87
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Hort Güsten	langfr.				90	90			84
Rückenwind Bernburg e.V.	Kita Gänseblümchen Alsleben u. Hort	langfr.	Haus d. kl. Forscher	35	70	50	155			102
SOS Kinderdorf e.V.	Kita Gänseblümchen Plötzkau u. Hort	langfr.		18	40	50	108			82
KIDS e.V.	Int. Kita Pünktchen Osmarsleben	langfr.	KEZ	35	35		70	10		56
Kinderland gGmbH	Kita Kinderland Alsleben	langfr.		28	10	22	60			54
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Wipperzwerge Giersleben	langfr.		16	38		54			61
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Hort Giersl. (Ast.)	langfr.				30	30			6
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Kita Parkmäuse OT Warmsdorf	langfr.		10	18	12	40			15
gesamt				195	304	269	768	10		595
Kommunale Träger				18	18	15	51	0		48
Freie Träger				177	286	254	717	10		547

Träger	Einrichtung	Nutzungs- dauer	Ki.-Eltern- zentr./Komp etenzzentru m	Kapazität					betreute Kinder 2008	
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt	
Stadt Seeland										
Stadt Seeland	Kita Windmühle Frose Hort Ast.	langfr.		30	70	50	150			89
Gemeinde Gatersleben*	Kita Sonnenschein Gatersl. Hort Ast.	langfr.		37	70	50	157			119
Stadt Seeland	Kita Hoymer Buschzwerge Hort Ast.	langfr.		35	68	45	148			124
Stadt Seeland	Kita Seelandsterne Schadeleben	langfr.		15	40	20	75			41
Stadt Seeland	Hort Nachterstedt	langfr.				70	70			62
Diakon. Werk Kirchenkr. Halberst.	Kita Seeland Frösche Nachterstedt	langfr.		25	70		95			76
gesamt				142	318	235	695	0		511
Kommunale Träger				117	248	235	600	0		435
Freie Träger				25	70	0	95	0		76

* Die Gemeinde Gatersleben wurde per Gesetz der Stadt Seeland zugeordnet (Wirksamkeit ab 01.09.2010).

Träger	Einrichtung	Nutzungs- dauer	Ki.-Eltern- zentr./Komp etenzzentru m	Kapazität					betreute Kinder 2008	
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt	
Stadt Hecklingen										
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Gänseblümchen Hecklingen	langfr.		50	85	110	245			223
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Kita Sonnenschein Gr.Börnecke	langfr.		22	32	46	100			89
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Int. Kita Hakelspatzen Cochstedt	langfr.		30	34	20	84	6		75
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Sonnenkäferland Schneidlingen	langfr.		20	22	20	62			60
gesamt				122	173	196	491	6		447
Kommunale Träger				0	0	0	0	0		0
Freie Träger				122	173	196	491	6		447

Träger	Einrichtung	Nutzungs- dauer	Ki.-Eltern- zentr./Komp etenzzentru m	Kapazität					betreute Kinder 2008	
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt	
Stadt Staßfurt										
Stadt Staßfurt	Kita Leopoldshaller Spatzennest SFT	langfr.		37	53	55	145		112	
Stadt Staßfurt	Kita Bergmännchen SFT	langfr.		25	37	38	100		91	
Stadt Staßfurt	Kita Sandmännchen SFT	langfr.	Komp.zentr.	34	60	40	134		106	
Stadt Staßfurt	Kita Zwergenland OT Löderburg	langfr.		52	80	80	212		180	
Stadt Staßfurt	Kita Pusteblume OT Neundorf	langfr.		30	48	55	133		105	
Stadt Staßfurt	Kita B.Blümchen OT Förderstedt	langfr.		28	37		65		69	
Stadt Staßfurt	Hort OT Förderstedt Ast.	langfr.				47	47		39	
Stadt Staßfurt	Kita OT Glöthe Ast.	k.A.		15	25		40		17	
Stadt Staßfurt	Kita Teichspatzen OT Brumby	langfr.		22	26		48		44	
Stadt Staßfurt	Kita Spatzennest OT Atzendorf	langfr.		28	39	20	87		52	
VS Kinder-, Jugend-u.Fam.werk	Kita Regenbogenland SFT	langfr.		35	85	60	180		109	
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Integrat. Kita Bummi SFT	langfr.	KEZ	50	90	80	220	30	172	
Stiftung Staßfurter Waisenhaus	Kita Struwelpeter SFT	langfr.		24	44	35	103		102	
Kath. Pfarrgem. St. Marien SFT	Kath. Kinderhaus St. Marien SFT	langfr.		30	30	40	100		98	
Ev. Kirchengem. St. Petri u.St. Joh.	Ev. Kita St.Petri u.Johannes SFT	langfr.		24	32	20	76		62	
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Int. Kita Kinderland SFT	langfr.		25	55	22	102	35	98	
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Rappelkiste OT Rathmannsd.	langfr.		10	12	12	34		29	
Lebenshilfe Bördeland gGmbH	Kita Regenbogen OT Hohenerxl.	langfr.		18	19	10	47		30	
gesamt				487	772	614	1873	65	1515	
Kommunale Träger				271	405	335	1011	0	815	
Freie Träger				216	367	279	862	65	700	

Gesamtübersicht									
Einheitsgemeinde/ Verbandsgemeinde				Kapazität					betreute Kinder 2008
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt
Stadt Aschersleben	Gesamtkapazität			416	674	699	1789	42	1499
	bei kommunalen Trägern			48	89	82	219	0	166
	bei freien Trägern			368	585	617	1570	42	1333
Gemeinde Bördeland	Gesamtkapazität			144	242	129	515	0	415
	bei kommunalen Trägern			144	242	129	515	0	415
	bei freien Trägern			0	0	0	0	0	0
Stadt Calbe (Saale)	Gesamtkapazität			165	287	180	632	17	516
	bei kommunalen Trägern			27	45	180	252	0	195
	bei freien Trägern			138	242	0	380	17	321
Stadt Könnern	Gesamtkapazität			150	276	190	616	15	433
	bei kommunalen Trägern			114	212	120	446	5	314
	bei freien Trägern			36	64	70	170	10	119
Stadt Schönebeck (Elbe)	Gesamtkapazität			563	793	674	2030	40	1851
	bei kommunalen Trägern			55	69	84	208	0	195
	bei freien Trägern			508	724	590	1822	40	1656
Stadt Bernburg	Gesamtkapazität			581	882	702	2165	69	1783
	bei kommunalen Trägern			260	349	512	1121	1	897
	bei freien Trägern			321	533	190	1044	68	886
VerbG Egelner Mulde	Gesamtkapazität			190	361	217	768	0	622
	bei kommunalen Trägern			0	0	0	0	0	0
	bei freien Trägern			190	361	217	768	0	622
Stadt Barby	Gesamtkapazität			128	213	195	536	0	452
	bei kommunalen Trägern			55	117	75	247	0	215
	bei freien Trägern			73	96	120	289	0	237
Stadt Nienburg (Saale)	Gesamtkapazität			107	184	201	492	0	341
	bei kommunalen Trägern			38	52	126	216	0	136
	bei freien Trägern			69	132	75	276	0	205
VerbG Saale-Wipper	Gesamtkapazität			195	304	269	768	10	595
	bei kommunalen Trägern			18	18	15	51	0	48
	bei freien Trägern			177	286	254	717	10	547

Einheitsgemeinde/ Verbandsgemeinde				Kapazität					betreute Kinder 2008	
				Krippe	Kiga	Hort	Gesamt	davon integrat. Plätze	Monatsdurchschnitt	
Stadt Seeland	Gesamtkapazität			142	318	235	695	0	511	
	bei kommunalen Trägern			117	248	235	600	0	435	
	bei freien Trägern			25	70	0	95	0	76	
Stadt Hecklingen	Gesamtkapazität			122	173	196	491	6	447	
	bei kommunalen Trägern			0	0	0	0	0	0	
	bei freien Trägern			122	173	196	491	6	447	
Stadt Staßfurt	Gesamtkapazität			487	772	614	1873	47	1515	
	bei kommunalen Trägern			271	405	335	1011	0	815	
	bei freien Trägern			216	367	279	862	47	700	
Salzlandkreis	Gesamtkapazität			3390	5479	4501	13370	264	10978	
	bei kommunalen Trägern			1147	1846	1893	4886	6	3830	
	bei freien Trägern			2243	3633	2608	8484	258	7148	